

Matomo stärkt globale Führung und baut Präsenz in Deutschland aus

- *Im Rahmen der nächsten Wachstumsphase stellt Matomo sein Führungsteam neu auf, um die globale Strategie zu stärken und gleichzeitig die Marktpräsenz in Europa auszubauen.*
- *Adam Taylor, bisher COO, wird CEO, während Mitgründer Matthieu Aubry künftig als Chief Product Officer (CPO) die Produktstrategie verantwortet.*
- *Das Unternehmen erweitert zudem seine regionale Führung in Deutschland und Frankreich durch die Ernennung von zwei neuen Country Sales Leaders.*

München, 19. Februar 2026 — [Matomo](#), die weltweit führende, auf Datenschutz fokussierte Open-Source-Analytics-Plattform, verkündet die Ernennung von **Adam Taylor** zum **Chief Executive Officer (CEO)**. Angesichts kontinuierlichen Wachstums baut Matomo seinen globalen Kundennutzen weiter aus. Darüber hinaus stärkt das Unternehmen gezielt seine Produktführerschaft und Präsenz in wichtigen Kernmärkten. Im Zuge dessen wurde Adam Taylor, bislang Chief Operating Officer (COO), im Rahmen einer Weiterentwicklung der globalen Governance von Matomo zum CEO ernannt.

Taylor hat das Unternehmen bereits durch eine bedeutende Phase operativer Transformation und globaler Skalierung geleitet. Er verfügt über umfangreiche Erfahrung in der Führung globaler Technologieunternehmen und Organisationen im Bereich der digitalen Transformation – zuletzt als Leiter des Geschäfts für Digitale Transformation bei GHD in der APAC-Region und verantwortlich für das GovTech-Geschäft des Unternehmens.

Taylor folgt auf den Mitgründer und bisherigen CEO Matthieu Aubry, der nach über zehn Jahren an der Unternehmensspitze in die neu geschaffene Rolle des Chief Product Officer (CPO) wechselt. In dieser Funktion wird Aubry die Produktvision, Innovations-Roadmap und Kundenorientierung von Matomo weiterentwickeln.

Gezielter Führungswechsel für die nächste Wachstumsphase

Der CEO-Wechsel ist eingebettet in einen sorgfältig geplanten Nachfolgeprozess. Währenddessen setzt das Unternehmen seine globale Expansion in den Bereichen Enterprise, öffentliche Institutionen und regulierte Branchen fort. „Nach mehr als zehn Jahren als CEO schlage ich ein neues Kapitel auf“, erläutert **Matthieu Aubry, Mitgründer von Matomo**. „Im vergangenen Jahr hat Adam de facto bereits die CEO-Rolle übernommen und die Transformationsphase, die Matomo auf die nächste Wachstumsstufe vorbereitet hat, maßgeblich geleitet. Er verfügt über eine ausgeprägte Urteilsfähigkeit, starke Umsetzungskompetenz und langjährige Erfahrung in der Führung globaler Teams – verbunden mit echtem Engagement für unsere Kunden und Partner weltweit.“

Aubry betont, dass der Wechsel sowohl für die Community als auch für die kommerzielle Dynamik von Matomo von zentraler Bedeutung sei. „Matomo wurde immer mit und für unsere Community entwickelt

– und dieses Vertrauen zeigt sich in der wachsenden Akzeptanz bei Kunden. Diese wiederum erwarten Transparenz, Compliance sowie volle Kontrolle. Mit diesem Schritt stellen wir langfristiges Wachstum sowie die Nähe zu unseren Kunden sicher, um ihnen eine Plattform bereitzustellen, auf die sie langfristig bauen können.“

Fokus auf Produktstrategie und Innovation

In seiner neuen Rolle als CPO wird Aubry die Produktstrategie, Innovation und die langfristige Ausrichtung verantworten. Ziel ist es, eine Plattform zu schaffen, die sowohl der globalen Community als auch kommerziellen Anwendern maximale Transparenz, Vertrauen und Kontrolle bietet.

„Mit dem Wachstum von Matomo wollen wir bei den zentralen Themen unserer Nutzer schneller vorankommen: klare Insights, intuitive Nutzung, starke Enterprise-Funktionen und eine Technologie, die transparent und nachvollziehbar bleibt“, so Aubry weiter. „Als CPO liegt mein Fokus darauf, die Messlatte für Produkt-Exzellenz weiter anzuheben und sicherzustellen, dass unsere Roadmap echte Kundenbedürfnisse widerspiegelt.“

Ausbau der Präsenz in Europa

Durch die neue Rolle des CPO und die Erweiterung regionaler Führungsteams verankert Matomo den kundenorientierten Ansatz konsequent in den Bereichen Strategie und Produktentwicklung. Zur Unterstützung dieser Ambitionen wurde **Sarp Özüğurlu** zum **Country Sales Leader für Deutschland** ernannt. Er berichtet direkt an den CEO und wird eng mit Kunden zusammenarbeiten. Sein Ziel ist es, die Präsenz von Matomo in dieser Schlüsselregion auszubauen, seine Marktkenntnisse einzubringen, Partnerschaften zu stärken sowie die Umsetzung lokaler Anforderungen sicherzustellen. Özüğurlu verfügt über mehr als zehn Jahre Erfahrung im AdTech- und SaaS-Bereich. Er hatte Führungsrollen inne, hat Teams aufgebaut und skaliert sowie mit Unternehmen wie RTB House, Storyly und Quantcast zusammengearbeitet.

„Deutschland zählt zu den anspruchsvollsten Analytics-Märkten Europas, mit hohen Anforderungen an Datenschutz, Transparenz und Zuverlässigkeit“, sagt **Sarp Özüğurlu**. „Matomo überzeugt mich, weil Datenschutz hier nicht nur ein Marketingversprechen ist, sondern die Grundlage des Produkts bildet. Mein Ziel ist es, eine starke lokale Präsenz aufzubauen und Organisationen Analytics-Lösungen zu bieten, denen sie voll und ganz vertrauen können.“

Kontinuität für Kunden, Partner und Community

Die organisatorischen Veränderungen bekräftigen das Engagement von Matomo für Innovation und Kundenorientierung. Unverändert bleiben dabei die für das Unternehmen zentralen Werte Datenschutz, Ethik und europäische Datensouveränität. „Mit starker regionaler Führung bauen wir unsere Präsenz in Europa aus, vertiefen unsere Beziehungen zu Kunden, Partnern und der Community und entwickeln ein noch besseres Verständnis für lokale Marktbedürfnisse.“, erklärt **Adam Taylor, CEO von Matomo**.

„Unsere Mission bleibt unverändert: Organisationen die vollständige Kontrolle über ihre Daten zu geben – ohne Kompromisse.“

Über Matomo

Matomo ist eine Open-Source-Plattform für datenschutzkonforme und verantwortungsvolle Webanalytics. Mehr als 1,4 Millionen Websites in über 190 Ländern nutzen die Software, die in über 50 Sprachen verfügbar ist.

Als quelloffene und vollständig auditierbare Technologie unterstützt Matomo Unternehmen jeder Größe, auch in regulierten Branchen, sowie öffentliche Einrichtungen bei der rechtskonformen Auswertung digitaler Nutzungsdaten. Das Hosting kann entweder auf eigenen Servern (On-Premise) oder in der Matomo Cloud erfolgen. Die Plattform erfüllt zentrale Anforderungen an DSGVO-Compliance, IT-Governance und digitale Souveränität.

Das Ziel von Matomo: eine offene, digitale Analyseplattform, die gemeinsam mit der Community entwickelt wird und allen Nutzenden die größtmögliche Flexibilität bei der Datenverarbeitung ermöglicht.

Mehr Information unter:

[Matomo.org](https://matomo.org)